

EII Mehr ERP geht nicht

Die Intelligente Linktechnologie

Das APplus
Magazin

Ausgabe 03 | 2012

„Gerade aus dem erholsamen Sommerurlaub zurückgekehrt, erreichte mich die Nachricht, dass APplus im Rahmen des Wettbewerbs „ERP-System des Jahres 2012“ für den Preis in der Kategorie Serienfertigung nominiert wurde. Eine tolle Anerkennung für unser Unternehmen und ein großartiger Ansporn, im letzten Quartal des Jahres noch einmal so richtig Gas zu geben.“

Markus Haller, CEO der Asseco Germany AG



Liebe Leserinnen, Liebe Leser,

Schon Johann Wolfgang von Goethe wusste: „Wenn man sich nur bewegt, andere in Bewegung bringt, so fügt sich gar manches schön und gut“. Vielleicht waren die Initiatoren der B2Run-Läufe anfänglich ja von einer ganz ähnlichen Idee durchdrungen als sie beschlossen, sportliche Betätigung und Wohltätigkeit als Veranstaltungskonzept zusammen zu führen. Da Bewegung und Mobilität bei der Asseco Germany AG nicht nur im Business- und Produktbereich, sondern auch bei den Mitarbeitern einen hohen Stellenwert genießen, war es uns deshalb in diesem Jahr wieder eine Herzensangelegenheit, mit einem eigenen Team am B2RUN teilzunehmen. Und auch die österreichischen Kollegen bewiesen großen Sportsgeist und ließen beim WKO-Businesslauf in St. Florian einen Großteil der insgesamt 2.800 gestarteten Läufer hinter sich.

Das war jedoch bei weitem nicht alles was sich in diesem Sommer bei der Asseco Germany „bewegt“ hat. So unterstützen wir etwa als Microsoft-Goldpartner schon jetzt die neueste Datenbanktechnologie – den SQL Server 2012 – von Microsoft in der 64-Bit-Variante. Außerdem wurde APplus beim Wettbewerb „ERP-System des Jahres“ für den

Preis in der Kategorie Serienfertigung nominiert, der vom Center for Enterprise Research an der Universität Potsdam sowie der Fachzeitschrift ERP Management bereits zum siebten Mal verliehen wird.

Und auch den Rest des Jahres bleiben wir in Bewegung. So werden wir zum einen vom 23. bis 25. Oktober wieder in Stuttgart auf der IT & Business mit einem Stand vertreten sein, wo wir exklusiv Einblicke in die – im März 2013 auf den Markt kommende – neue APplus-Version 6.0 geben werden. Sie besticht neben einem kompletten Redesign der Grafischen Benutzeroberfläche (GUI) – von der Startseite über sämtliche Icons bis hin zu den Dashboards – durch eine zukunftsweisende Erweiterung des User-zentrierten ERP-Ansatzes. Diese einzigartige erweiterte Link-Technologie ermöglicht einen wesentlich flexibleren Einsatz im richtigen ERP-Kontext.

In der Rubrik „Anwender“ möchten wir Ihnen in dieser Ausgabe die Rohmann GmbH – Spezialist für die zerstörungsfreie Werkstoffprüfung mittels Wirbelstrom und Weltmarktführer im Bereich Wirbelstromapplikationen – vorstellen, die sich nach eingehender Marktanalyse für APplus entschieden hat.

Passend dazu die herzliche Einladung zu den Bestandskundentagen der Niederlassung Karlsruhe und Österreich am 15. und 22. November in deren Räumlichkeiten. Allen Interessierten wird an diesen Tagen die Möglichkeit geboten, sich eingehend über Neuigkeiten und innovative Entwicklungen unseres Unternehmens und ausgesuchter Vertriebs- und Lösungspartner aus erster Hand zu informieren.

Und last but not least geben wir einen informativen Rückblick auf den Praxistag unserer Niederlassung Düsseldorf/Erkrath, der am 12. September in der Firmenzentrale der Selve GmbH & Co. KG stattfand, sowie auf das Kunden-Event unserer helvetischen Schwester-gesellschaft AP Schweiz Informatik AG. Dieses stand am 18. September ganz im Zeichen von Mobilität und modernstem Produktionsmanagement.

Wir wünschen allen Partnern, Kunden und Interessenten einen schönen Spätsommer und einen goldenen Herbst.

Markus Haller
CEO

Editorial

Markus Haller, CEO 02-03

Unternehmen

Kinder und Familie im Mittelpunkt: Asseco Sommerfeste 06-09

Asseco-Athleten beweisen international „Lauffähigkeit“ 10-11

Produkt

„Big Data“: APplus unterstützt Microsoft SQL-Server 12-13

Sneak Preview: APplus 6.0 auf der IT & Business in Stuttgart 14-15

Nominierung zum ERP-System des Jahres 2012 16-17

Events

APplus bei SELVE:
Wie ERP^{II} den Laden
von hinten aufrollt 26-27

Niederlassung
Karlsruhe lädt zum
Kumentag 28-29

Kumentag der
Asseco Austria in
St. Florian 32-33

Anwender

Rohmann GmbH:
Drum prüfe, wer sich
technologisch bindet 18-21

Partner

AP Schweiz
Informatik AG 22-23

Asseco Germany
und erp4b: Ein starkes
Team für APplus 24-25

Impressum

Herausgeber

Asseco Germany AG

Zentrale

Amalienbadstraße 41, Bau 54

76227 Karlsruhe

Telefon +49 721 91432-0

Telefax +49 721 91432-298

Internet www.applus-erp.de

E-Mail info@asseco.de

Kinder und Familie im Mittelpunkt

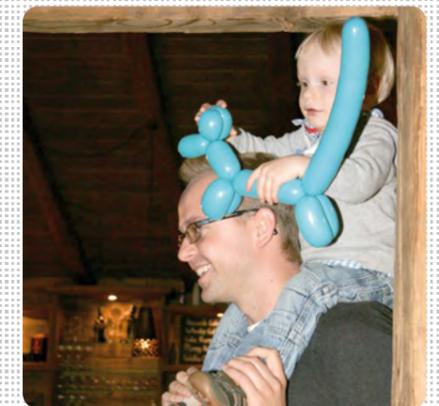
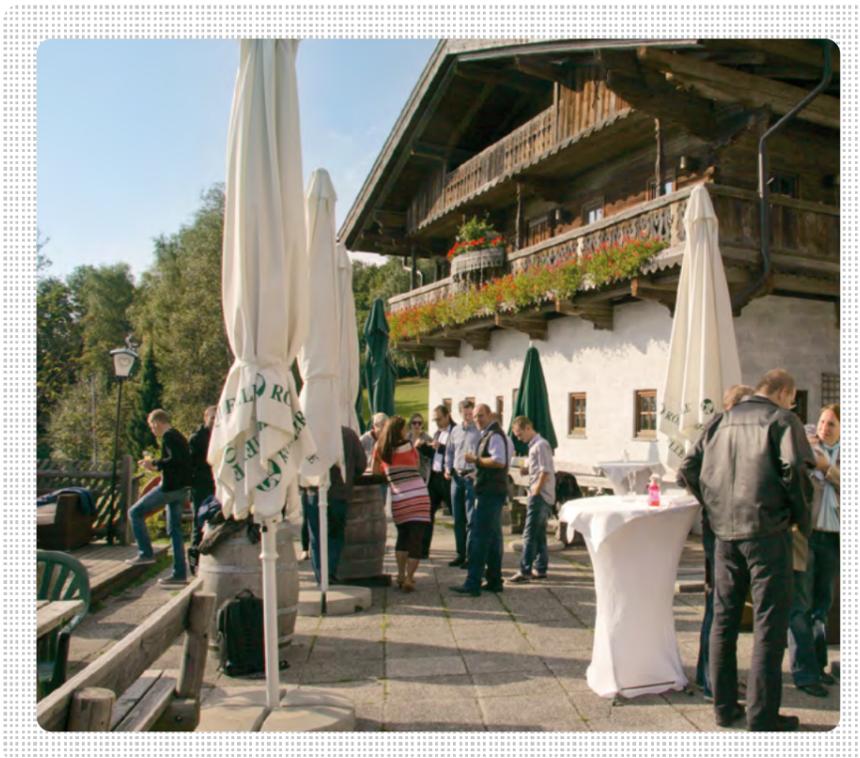
Die Familienfeste der Asseco Germany AG und der Asseco Austria GmbH

Wer feste arbeiten kann, der soll auch Feste feiern können, weiß schon der Volksmund. Getreu diesem Motto fanden im September unsere alljährlichen Familienfeste der Asseco Austria GmbH in Linz und der Asseco Germany AG in Karlsruhe statt.

Asseco Austria auf der Eidenberger Alm

Bei unserem Tochterunternehmen in St. Florian stand am Freitag, 14. September wieder alles im Zeichen der Asseco-Familie. Mehr als zwei Dutzend Erwachsene und 10 Kinder – Baby Marlene als jüngster Gast gerade einmal eine Woche alt – feierten und vergnügten sich auf der Eidenberger Alm bei herrlichem Wetter und einem unterhaltsamen Rahmenprogramm.

Für die Kinder war dies neben einem Streichelzoo und dem obligatorischen Kinderspielplatz der viel beklatschte Auftritt des Zauberers Pax. Aber auch die „Großen“ kamen bei leckeren Speisen und Getränken natürlich voll auf ihre Kosten.



Familienfest der Asseco Austria auf der Eidenberger Alm

Unternehmen

Asseco Germany feiert im Birkenhof Karlsruhe

Einer langen Tradition folgend waren auch in Karlsruhe in diesem Jahr wieder alle Mitarbeiter, deren Partner und natürlich am allerwichtigsten – die Asseco-Kinder – herzlich eingeladen, gemeinsam einen lustigen, spannenden und hoffentlich unvergesslichen Tag zu verbringen. Mit über 100 Erwachsenen und knapp 60 Kindern war das Familienfest auf dem Birkenhof in Karlsruhe, das am 21. September stattfand, schon rein zahlenmäßig ein voller Erfolg.

Vor allem für die Kinder wurde – unter der Leitung eines erfahrenen Trainer-teams – wieder ein überaus abwechslungsreiches Programm mit vielen tollen Aktivitäten zusammengestellt. Von Bastelangeboten über Filzen und Tonen, Stockbrotbacken am Lagerfeuer bis hin zu Pferdereiten, einer spannenden Märchenstunde und der Begeg-

nung mit vom Aussterben bedrohten Haustierrassen reichte das umfangreiche Angebot für die Kleinen und Kleinsten. Außerdem bekamen alle Kinder Geschenke, wobei die Übergabe wieder einmal ein großes Highlight war, auf das alle Kinder sichtlich hin fieberten.

Für den kulinarischen Genuss sorgte ein leckeres Buffet und Flammkuchen aus dem Holzbackofen. Alle Speisen und Getränke natürlich aus regionaler und biologischer Herstellung. Den musikalischen Teil übernahm, wie bereits im vergangenen Jahr, Sven Mangei. Auch ein herannahender Regenguss konnte der tollen Stimmung keinen Abbruch tun. So wurde mit vereinten Kräften flugs eine Behelfs-Zeltbühne errichtet, auf der Zora Walter, Asseco Germany-Beschäftigte in der Finanzbuchhaltung, mit ihrer Band Chilibones ein speziell für das Familienfest einstudiertes Akustikprogramm zum Besten gab, das die Stimmung zum Beben brachte.

Ein weiteres Highlight war der 3-jährige Rezan, der spontan sein Lieblingslied „Ai Se Eu Te Pego (Nossa)“ solo zum Besten gab und alle Anwesenden durch diesen mutigen Auftritt verückte.

Alles in allem waren die beiden Familienfeste der Asseco-Familie wieder ein voller Erfolg, auf deren Fortsetzung im nächsten Jahr sich jetzt schon wieder viele – besonders kleine – „Assecos“ freuen. Strahlende Kindergesichter sagen schließlich mehr als tausend Worte. Und was kann es schöneres geben!?

Doch das Feiern ist noch nicht zu Ende.

Am 26. Oktober lädt auch unsere Niederlassung Düsseldorf/Erkrath zu ihrem alljährlichen Familienfest. Und auch dort wird es mit Sicherheit wieder einen Tag voller Jubel und Trubel, Spaß und Spiel geben.



Familienfest der Asseco Germany auf dem Birkenhof

Unternehmen

B2RUN und WKO-Businesslauf Asseco-Athleten beweisen international enorme Lauffähigkeit

Über ein Dutzend laufbegeisterte Kollegen aus unterschiedlichen Abteilungen waren auch in diesem Jahr beim B2RUN Karlsruhe – einem von acht Austragungsorten der Deutschen Firmenlaufmeisterschaft – gestartet, um Spaß an Sport und Bewegung mit sozialem Engagement zu verbinden. Denn ein Teil der Startgebühren wurde wieder traditionell für wohltätige Zwecke gespendet.

Die vierte Karlsruher Auflage des bundesweit unter dem Motto „Wir bewegen Firmen“ stattfindenden Laufsport events zog in diesem Jahr die Rekordzahl von 4.000 angemeldeten Läufern aus 250 Unternehmen an den Start des 5,4 km langen Parcours.

Sämtliche Kollegen machten ihre Sache bravurös, nahmen doch einige zum ersten Mal am B2RUN teil. Keiner möchte diese Erfahrung jedoch im Nachhinein missen. Denn gemeinsam mit Kollegen die einzigartige und gelöste Atmosphäre dieser gelungenen Veranstaltung zu erleben, Menschen aus dem eigenen Unternehmen einmal völlig privat zu begegnen und dabei gleichzeitig noch Gutes zu tun, war für alle Beteiligten eine wunderbare Erfahrung, die sie gerne im nächsten Jahr wiederholen werden. „Zum ersten

Mal beim B2Run teilzunehmen und mit den eigenen Kollegen sportlich aktiv zu sein, war ein rundum bereicherndes Erlebnis für mich. Die beeindruckende Atmosphäre mit einer Mischung aus starkem Zusammengehörigkeitsgefühl im Team und sportlicher Fairness unter den gesamten 4.000 Läufern hat mich wirklich begeistert. So sind auch alle heil und zufrieden mit ihrem persönlichen Ergebnis im Ziel angekommen, wo wir von unseren treuen Fans bereits jubelnd empfangen wurden.“

„Ich freue mich schon sehr darauf, meine – beim B2Run aufgestellte – Bestleistung im nächsten Jahr noch zu toppen“, resümiert Matthias Oßwald, Online Marketing Manager, stellvertretend für alle Asseco-Athleten. Und was am allerwichtigsten ist: Der Förderverein zur Unterstützung der onkologischen Abtei-

B2RUN®

Deutsche Firmenlaufmeisterschaft

lung der Kinderklinik Karlsruhe – FUoKK e.V. – kann auch in diesem Jahr wieder mit einer beachtlichen finanziellen Unterstützung rechnen.

WKO-Businesslauf Linz

Doch auch die Kollegen der Asseco Austria GmbH in St. Florian – insbesondere Wolfgang Seiringer auf Platz 105 – bewiesen am 12. September beim 11. WKO-Businesslauf großen Sportsgeist und ließen einen Großteil der insgesamt 2.808 gestarteten Läufer hinter sich. Dabei hatten alle Teilnehmer beim 5,6 km langen Lauf auf der Linzer Gugl – trotz des regnerischen Wetters – nicht nur großen Spaß, sondern zeigten ein weiteres Mal, wie fit Oberösterreichs Wirtschaft und natürlich besonders die Belegschaft unserer österreichischen Tochter ist.



Die Asseco-Athleten beim B2RUN und WKO-Businesslauf

Produkt

„Big Data“ mit APplus ERP^{II}-Lösung unterstützt Microsoft SQL-Server 2012

Kennzahlen und Analysen auf Knopfdruck werden im Wettbewerb immer wichtiger. Die immer schneller wachsende Datenmenge ist ein Unternehmensschatz, wenn es gelingt, sie auszuwerten und zur Entscheidungsvorbereitung und -findung zu nutzen. Freilich bedarf es dazu immer ausgefeilterer Datenbanktechnologien.

Wir unterstützen deshalb als Microsoft-Goldpartner schon jetzt die neueste Datenbanktechnologie von Microsoft in der 64-Bit-Variante: Der SQL Server 2012 ermöglicht es, große Datenmengen in kurzer Zeit zu analysieren. Das eröffnet Unternehmen – gerade auch im Mittelstand – neue und bessere Möglichkeiten, dem schnell wachsenden Aufkommen an unternehmensrelevanten Daten auf lange Sicht gewachsen zu sein und zusammen mit der Business Intelligence (BI)-Komponente unserer ERP^{II}-Lösung APplus daraus wertvolle, weil entscheidungsrelevante, Informationen zu ziehen.

Das Zusammenspiel von APplus und Microsoft SQL-Server garantiert den Kunden maximale Performance, Skalier- und Hochverfügbarkeit unternehmenskritischer Anwendungen, leistungsstarke

Business Intelligence-Funktionen für schnellste Datenerfassungen, Analysen und Entscheidungsfindungen. Dazu Thorsten Reuper, CTO der Asseco Germany AG: „Mit SQL Server 2012 hat Microsoft einen großen Sprung in der Datenbanktechnologie getan und ist damit für das viel diskutierte Phänomen der Big Data bestens gerüstet. Mittelständler sollten sich nicht täuschen: Wegen des unaufhaltsam und immer schneller wachsenden Datenaufkommens wird auch für sie Big Data auf jeden Fall relevant werden. Mit APplus im Zusammenspiel mit Microsoft SQL Server 2012 sind sie perfekt auf diese Entwicklung vorbereitet.“

Höhere Zuverlässigkeit

Um stets eine starke Performance, Skalierbarkeit und Verfügbarkeit zu gewähr-

leisten, sorgt eine erweiterte Hochverfügbarkeitslösung dafür, dass der SQL Server 2012 „AlwaysOn“ ist. Dank dem „ColumnStore“-Index gestaltet sich die entsprechende Abfrageleistung extrem hoch.

Mehr Business Intelligence

Die „Data Quality Services“ des SQL Server 2012 gewährleisten eine verbesserte Datenqualität. Neben der Geschwindigkeit stellt die Datengüte einen entscheidenden Pluspunkt bei der Informationsgewinnung und -bereitstellung dar. Anwender des APplus-Moduls Business Intelligence werden die effizienteren und effektiveren Analysemöglichkeiten und die daraus abgeleiteten Erkenntnisse für die Geschäftsentwicklung sehr schnell zu schätzen wissen.



Grundlage für Windows 8

Der SQL Server 2012 ist ein zentraler Bestandteil der Microsoft-Gesamtstrategie und bildet unter anderem eine solide Grundlage für das kommende Windows 8. „Die nächste Generation des Microsoft-Betriebssystems wird dem Mittelstand zahlreiche neue Möglichkeiten eröffnen, insbesondere im Bereich des Mobile Business. Wir werden deshalb APplus schon bald, das heißt nach Abschluss aller erforderlichen Tests, für Windows 8 freigeben. Unsere Unterstüt-

zung für die neuesten Technologien aus dem Hause Microsoft sichert damit nicht nur den Wert der Investitionen unserer Kunden in APplus, sondern erhöht ihn“, betont Thorsten Reuper.

„Mittelständler sollten sich nicht täuschen: Wegen des unaufhaltsam und immer schneller wachsenden Datenaufkommens wird auch für sie Big Data auf jeden Fall relevant werden. Mit APplus im Zusammenspiel mit Microsoft SQL Server 2012 sind sie perfekt auf diese Entwicklung vorbereitet.“ Thorsten Reuper, CTO der Asseco Germany AG

Sneak Preview APplus 6.0 auf der IT & Business in Stuttgart

Vernetztes Arbeiten und Navigieren in APplus mit erweiterter Linktechnologie

Wir stellen auf der diesjährigen IT & Business vom 23. bis 25. Oktober in Stuttgart (Halle 3, Stand D01) exklusiv unsere zukunftsweisende Erweiterung des User-zentrierten ERP-Ansatzes durch ein einzigartiges, flexibles Navigationskonzept für den Einsatz im richtigen ERP-Kontext vor.



Innerhalb der neuen APplus-Version 6.0, die im März 2013 auf den Markt kommen wird, können Anwender zukünftig Standardprozesse an den relevanten Stellen

verlassen, direkt andere Prozessschritte oder Informationen aufrufen und von dort aus erneut – ohne jegliche Umwege – wieder an den Ausgangspunkt



zurückkehren. Dort kann der ursprüngliche Prozess ganz einfach fortgesetzt werden. Diese erweiterte Linktechnologie ermöglicht einen immensen Produktivitätsschub und einen nie dagewesenen Bedienkomfort, wie intensive Recherchen hinsichtlich der optimalen Ergonomie eines ERP-Systems ergeben haben. Denn Ausnahmen, Korrekturen oder die Beschaffung von Informationen erfordern – laut der 80/20-Regel nach Pareto – den größten Aufwand in den Abläufen eines Unternehmens.

Bedienkomfort ist ein Wesensmerkmal moderner Unternehmenslösungen. Eine prozessorientierte Benutzerführung ist daher seit jeher fester Bestandteil von APplus. Die Anwender werden vom System Schritt für Schritt durch die einzelnen Prozesse – etwa Auftragseingabe oder Neukundenanlage – geführt. Plausibilitätsprüfungen helfen so bei der

Fehlervermeidung und Dateneingaben gehen auch bei Prozessunterbrechungen oder -beendigungen nicht verloren. Realisiert wird dies in APplus durch ein durchgängiges Verlinkungskonzept innerhalb der vollständig Browser-basierten Oberfläche. Dies ermöglicht ein schnelles Navigieren innerhalb der einzelnen Anwendungen.

Unsere Kunden haben dadurch in der Vergangenheit – im Vergleich zu den klassischen Systemen auf Basis von starren Eingabemasken – große Produktivitätsfortschritte erzielt.

„Wir haben dieses Konzept, das stellvertretend für die Vernetzungen und Verzweigungen innerhalb eines Unternehmens steht, konsequent weiterentwickelt und machen nun zusätzlich zum Navigieren entlang der Ablauflinien auch das Verzweigen innerhalb des gesamten Prozessnetzes an den wichtigsten Knotenpunkten möglich. Denn unsere Anwender können von unserem ERP-System völlig zu Recht nicht nur prozess- und kontextorientierte, sondern auch optimal auf Benutzerfreundlichkeit ausgerichtete technologische Lösungen erwarten“, erklärt Markus Haller, CEO der Asseco Germany AG. „Stellen Sie sich vor, Sie wollen bei der Eingabe eines Kundenauftrags – zu dem gerade ausgewählten Artikel – eine entsprechende Umsatzstatistik anzeigen oder Abfragen, welche die letzten Lieferungen zu diesem Artikel waren. Dann brauchen Sie

jetzt durch die revolutionär erweiterte Linktechnologie nicht mehr auf die entsprechenden Seiten wechseln, sondern bekommen diese Informationen gleich an Ort und Stelle angezeigt und können im Anschluss ohne Umwege weiterarbeiten. Zehn solche Vorgänge von jeweils fünf Minuten und Sie haben pro Tag eine Zeitersparnis von fast einer ganzen Arbeitsstunde. Wir sind stolz darauf, unseren Kunden und Interessenten diese Innovation auf der diesjährigen IT & Business präsentieren zu können“, so Markus Haller.

Darüber hinaus wurde ein weiteres Mal intensiv an der Benutzerfreundlichkeit und Ergonomie der neuen APplus-Generation gearbeitet. Die Version 6.0 besticht durch ein komplettes Redesign der Grafischen Benutzeroberfläche (GUI) – von der Startseite über sämtliche Icons bis hin zu den Dashboards – und macht die Arbeit für den Anwender auf diese Weise noch ansprechender, intuitiver und damit insgesamt noch angenehmer.

Wir bieten exklusiv auf der IT & Business die Möglichkeit, sich schon jetzt erste Einblicke in die neuen und erweiterten Funktionalitäten der APplus-Version 6.0

zu verschaffen, die ab März 2013 erhältlich sein wird. Unser Stand befindet sich in Halle 3, Stand D01.

„Stellen Sie sich vor, Sie wollen bei der Eingabe eines Kundenauftrags – zu dem gerade ausgewählten Artikel – eine entsprechende Umsatzstatistik anzeigen oder Abfragen, welche die letzten Lieferungen zu diesem Artikel waren. Dann brauchen Sie jetzt durch die revolutionär erweiterte Linktechnologie nicht mehr auf die entsprechenden Seiten wechseln, sondern bekommen diese Informationen gleich an Ort und Stelle angezeigt und können im Anschluss ohne Umwege weiterarbeiten.“

Markus Haller, CEO der Asseco Germany AG

Unser Messepartner:



ERP-System des Jahres 2012

APplus in der Kategorie Serienfertigung nominiert

Das Center for Enterprise Research der Universität Potsdam sowie die Fachzeitschrift ERP Management verleihen 2012 zum siebten Mal den angesehenen Preis "ERP-System des Jahres", der herausragende ERP-Systeme auszeichnet.

Wir haben uns in diesem Jahr für die Kategorie Serienfertigung beworben und wurden in den Kreis der drei auserwählten Unternehmen nominiert. Aus den Finalisten wird nach einer Anbieterpräsentation am 22. Oktober der finale Sieger am Folgetag auf der IT&Business in Stuttgart endgültig ermittelt und auf der ERP-Bühne feierlich ausgezeichnet.

Neben einer Selbstdarstellung des eigenen Unternehmens umfasste der Bewerbungskatalog dezidierte Ausführungen zu folgenden Themenschwerpunkten:

- Einführungsmethodik
- Nutzen durch kundenorientierten Funktionsumfang
- Ergonomie
- Technologie und Integrationsumfang
- Brancheneignung

- Kundenkommunikation und Vertriebsmarketing
- Forschung und Entwicklung

Ermittlung der Sieger

Die Ermittlung der Sieger erfolgt in zwei Stufen. In der ersten Stufe fand eine Bewertung der eingereichten Bewerbungen pro Kategorie durch die Jury statt, wobei jede von mindestens drei Jurymitgliedern begutachtet wird. Alle Bewerbungen einer Kategorie werden dabei von den gleichen Gutachtern bewertet. Die besten Einreichungen pro Kategorie qualifizieren sich für die nächste Stufe, wobei mindestens die Hälfte der maximalen Punktzahl erreicht werden muss. Diese Systeme erhalten die Auszeichnung „Nominiert für das ERP-System des Jahres 2012“. In Stufe 2 haben alle Nomi-

nierten die Möglichkeit, ihre Bewerbung im Rahmen einer öffentlichen Anbieterpräsentation vorzustellen. Die Anbieter müssen sich dabei für die Präsentation von vier der sieben Funktionskriterien entscheiden. Für die drei weiteren Kriterien wird die Punktzahl aus der schriftlichen Bewerbung übernommen. Die Präsentationszeit setzt sich aus zwanzig Minuten Demonstration und einer zehn Minuten dauernden Fragerunde durch die anwesenden Jurymitglieder zusammen. Beide Teile sind jeweils öffentlich.



www.system-des-jahres.de

CER

Center for
Enterprise Research

Nominiert für das
ERP-SYSTEM
DES JAHRES **2012**
SERIENFERTIGUNG

Drum prüfe, wer sich technologisch bindet

Die Rohmann GmbH steigert ihre Produktivität mit APplus

Die Rohmann GmbH – Spezialist für die zerstörungsfreie Werkstoffprüfung mittels Wirbelstrom – ist Weltmarktführer im Bereich Wirbelstromapplikationen. Richtungsweisende Gerätetechnik und innovative Prüfkonzepte sind das Markenzeichen des Mittelständlers, dessen Produktpalette vom universellen Handprüfgerät bis hin zur maßgeschneiderten Prüfanlage reicht.



Mit derzeit 70 Mitarbeitern in der pfälzischen Zentrale und Vertretungen weltweit, entwickelt und fertigt das Unternehmen Produkte, die in vielfältigen Branchen Anwendung finden. So zählen zu den Kunden der Rohmann GmbH Firmen aus Luftfahrt, Automobilindustrie, Petrochemie sowie jedem Bereich sicherheits- und qualitätssichernder Industrie, in dem metallische Werkstoffe und Bauteile auf ihre Eigenschaften und Fehlerfreiheit hin geprüft werden müssen.

Altsystem nicht mehr zukunftsfähig

In den vergangenen Jahren hatte die Rohmann GmbH Baan IV im Einsatz, das in dieser Version aus Sicht der Verantwortlichen sowohl funktional als auch technologisch nicht mehr zeitgemäß und kaum in der Lage war, relevante In-

formationen zur Unternehmensführung und damit der strategischen Ausrichtung bereit zu stellen. Um die Produktivität des Unternehmens dauerhaft zu steigern war es deshalb besonders wichtig, zukünftig auf ein ERP-System zu setzen, das auf modernsten Technologien basiert und zeitnah auch mit den neuen Browser-Generationen – insbesondere Firefox und Safari für alle Linux- und Mac-User – kompatibel ist. Ein weiteres Hauptziel war die Reduktion der vielen Insellösungen auf ein Minimum.

Die Wahl fiel auf APplus

„Die Entscheidung für APplus basierte unter anderem auf den aktuell eingesetzten Technologien und Datenbanken. Besonders das Web-basierende UI und die Webservices sind sehr wichtige, zu-

kunftssichere Technologien, die es uns in Zukunft ermöglichen werden, mit eigenen Entwicklungen auf die Software aufzusetzen. Asseco zeigt sich hier im Vergleich zu anderen Anbietern äußerst kooperativ. Daneben beeindruckte uns die Performance, auch über Remote-Arbeitsplätze mit langsameren VPN-Verbindungen. Ebenfalls besonders hervorzuheben ist das ansprechende Design und die einfach zu bedienende Weboberfläche, die neuen Usern den Einstieg sehr leicht macht“, erklärt Dirk Rohmann, CEO der Rohmann GmbH.

Erfordernisse und Lösungen

Eine besonders große betriebliche Notwendigkeit bestand in einer umfassenden Optimierung der Fertigungskapazitäten, was mit dem alten System nicht



Wirbelstrom Prüfgerät ELOTEST IS500

möglich gewesen war. Da ein großer Teil der Produktion bei Rohmann kundenspezifisch in Einzelfertigung und im Projektgeschäft erfolgt, werden technische Lösungen zum großen Teil erst nach Auftragserteilung entwickelt. APplus unterstützt dieses schnelle und überaus flexible Geschäftsmodell durch seine hohe Flexibilität. Dabei werden in weiten Teilen Standardprozesse von APplus genutzt. Bereits in der Migrationsphase vom Altsystem auf APplus legte man großen Wert auf möglichst geringe Anpassungen, wobei die bereits in Baan genutzten Bereiche Einkauf, Materialwirtschaft und Vertrieb entsprechend abgelöst wurden. Große Erwartungen legt das Unternehmen zukünftig an die verbesserte Produktionssteuerung, CRM, Projektverwaltung, Controlling und das in APplus enthaltene DMS auf Basis von SharePoint. Mit dem Produktivstart und Ersatz von Baan durch APplus ist aus Sicht der Rohmann GmbH lediglich der erste Schritt zur Optimierung aller relevanten Prozesse gemacht worden. „Das Projekt „APplus“ ist noch lange nicht abgeschlossen und birgt aus unserer Sicht noch viel Potential“, so Geschäftsführer Dirk Rohmann.

Zeitliche Abläufe

Zwischen der Beauftragung und dem Produktivstart von APplus lagen etwa 12 Monate, da auf das Tagesgeschäft und die hohe Auslastung aller Mitarbeiter Rücksicht genommen werden musste. Aus diesem Grund sollte lediglich ein sehr kleiner Kreis von leitenden Mitarbeitern in das Projekt involviert werden. „Vorteilhaft war die Zusammenarbeit mit dem uns zugewiesenen Berater der die Einführung von APplus effektiv und „schlank“ durchgeführt hat. Hierbei wurde er von einem Mitarbeiter unseres Hauses durchgängig unterstützt, so dass eine gute und effektive Kommunikation und Projektverfolgung möglich war“, fasst Dirk Rohmann den bisherigen Projektverlauf zusammen.

Das Fazit des Geschäftsführers

„APplus ermöglicht es unserem Unternehmen mit neuesten Technologien, umfassend auf eine sich ständig ändernde und immer dynamischer werdende Geschäftswelt vorbereitet zu sein und dabei stets reaktionsschnell und flexibel reagieren zu können. Wir sind davon

überzeugt, mit APplus ein Produkt erworben zu haben, das uns für viele Jahre begleiten und uns darin unterstützen wird, die eigene Marktposition zu festigen und auszubauen.“ Die Zusammenarbeit mit der Asseco Germany AG war vom ersten Kontakt an sehr angenehm und orientierte sich an einer langfristigen Kundenbindung und -zufriedenheit. Zu keinem Zeitpunkt hatten wir das Gefühl, man wolle uns lediglich etwas verkaufen, wie wir es leider bei einigen Mitbewerbern erleben mussten. Auch nach Unterzeichnung des Kaufvertrages war der Vertrieb immer unser Ansprechpartner und wir fühlten uns zu jedem Zeitpunkt stets gut betreut. Auch der technische Support ist bemerkenswert. Die wenigen Anfragen wurden bisher immer schnell und kompetent beantwortet.“



„Uns beeindruckte vor allem die Performance, auch über Remote-Arbeitsplätze mit langsameren VPN-Verbindungen. Ebenfalls besonders hervorzuheben ist das ansprechende Design und die einfach zu bedienende Weboberfläche, die neuen Usern den Einstieg sehr leicht macht.“

Dirk Rohmann, CEO der Rohmann GmbH.

Firmengebäude Rohmann GmbH

AP Schweiz Informatik AG ERP^{II}-Technologie für höchste helvetische Ansprüche

Unsere Schwestergesellschaft AP Schweiz Informatik AG lud am 18. September alle Kunden zum AP Kunden-Event in das Aparthotel Rotkreuz und vierzehn Unternehmen mit insgesamt 24 Teilnehmern folgten dieser Einladung gerne. Die Veranstaltung, die in diesem Jahr ganz im Zeichen von Mobilität und modernstem Produktionsmanagement stand, bot allen Teilnehmern die Möglichkeit, sich in ansprechendem Ambiente umfassend über Neuigkeiten und innovative Entwicklungen aus dem APplus-Umfeld zu informieren.



Nach einleitenden Worten durch Norbert Deplazes, Geschäftsführer und Vorstand der AP Schweiz Informatik AG, stellte Marc Lutz, Mitglied unseres Vertriebskompetenzteams, eine Palette innovativer Entwicklungen rund um APplus vor.

APplus 5.2 – Herausragende Funktionalitäten und noch viel mehr

Zunächst demonstrierte er die neueste Generation 5.2 unserer zukunftsweisenden ERP^{II}-Lösung APplus, die insbesondere in den Bereichen Business Intelligence, Feinplanung, DMS, Ergonomie, Mobility und Dokumentation neue Maßstäbe setzt und den Nutzern auf anwenderfreundliche und komfortable

Weise ein Maximum an Leistungsfähigkeit, Planungssicherheit und Transparenz bietet.

APplus Feinplanung – Herz und Hirn jeder Produktion

Darüber hinaus präsentierte Marc Lutz APplus Feinplanung, das neue, innovative Feinplanungstool in APplus. Dieses vorausschauende, ganzheitliche und detaillierte Planungsinstrument erfüllt – vollständig in APplus integriert – alle Anforderungen an eine moderne Produktionsmanagementlösung. Durch eine exakte Definition von Merkmalen wie Ziele, Beschränkungen oder Alternativen steigert das Modul den Nutzen von Fertigungsprozessen und sorgt dadurch

für transparentere Informationen bei gleichzeitiger Optimierung entlang der gesamten, unternehmensübergreifenden Wertschöpfungskette. Der Anwender gewinnt dadurch ein Höchstmaß an Flexibilität und Reaktionsfähigkeit.

APplus App – Mobiles ERP^{II} ohne Grenzen

Und last but not least führte Marc Lutz seine Zuhörer auch noch in die Welt des mobilen ERP ein. Da die Anbindung mobiler Arbeitnehmer und Endgeräte an die ERP-Lösung eines Unternehmens immer stärker an Bedeutung gewinnt, haben wir, dieser Entwicklung folgend, die APplus App entwickelt. Diese innovative Anwendung ermöglicht es, unkom-



pliziert auf aktuelle Management-Informationen aus APplus wie Auswertungen oder Reports mobil über iPhone, iPad, Android Smartphones oder Tablet-PCs zuzugreifen und diese sofort zu bearbeiten. Insbesondere Managern, Verkäufern und Service-Mitarbeitern stehen auf diese Weise Geschäftsgrafiken, Aufgabenlisten oder Auftragsbestände zeit- und ortsunabhängig zur Verfügung.

3mobility solutions GmbH – Professioneller Partner im Bereich Mobility

Mirco Inger, Geschäftsführer unseres langjährigen Technologiepartners 3mobility solutions GmbH, vertiefte im Anschluss das Thema Mobilität noch weiter. Das Düsseldorfer Unternehmen

bietet mit der neuesten Generation seiner mobilen Datenlösung ein leistungsstarkes Werkzeug an, mit dem mobile Applikationen mittels einer intuitiv zu bedienenden Konfigurationsoberfläche bereits im Standard möglich sind. Die für nahezu alle mobilen Szenarien konfigurierbare Lösung ist in der Lage, sowohl Web- als auch Applikations- und App-basierte Anwendungsfälle auf Knopfdruck zu erstellen. Für uns hat die 3mobility solutions GmbH die speziell auf APplus abgestimmte Lösung APplus Mobility auf Basis von flexmobility hybridMX entwickelt, die Mirco Inger in Rotkreuz vorstellte. Er referierte dabei insbesondere über deren Einsatz in der Lagerlogistik und Materialwirtschaft zur Optimierung und Automatisierung

sowie im Field Service, etwa für Serviceeinsätze oder Lieferfahrzeuge. Dies ist on- wie offline inklusive einem intelligenten Datenabgleich möglich.

Persönlicher Kontakt – Grundlage erfolgreicher Geschäftsbeziehungen

Selbstverständlich durfte auf einer solchen Veranstaltung auch der persönliche Kontakt nicht zu kurz kommen. Neben Willkommensdrink und der Gelegenheit, im Anschluss an die gehaltenen Vorträge Fragen zu stellen und Diskussionen zu führen, wurde allen Interessierten die Möglichkeit geboten, ab 17 Uhr beim abschließenden Apéro riche individuelle Gespräche zu führen, bestehende Kontakte zu pflegen oder neue zu knüpfen.

Ein rundum gelungener Tag

Dem Feedback aller Anwesenden nach zu urteilen, war der Firmentag in der Schweiz durchweg ein Erfolg. Lobesbekundungen – sowohl für die angereiste deutsche Delegation als auch für den Schweizer Gastgeber – sprachen hierbei für sich. Eine Vielzahl von unterschiedlichsten Fragen, aber auch konkretes Interesse und individuelle Beratungsgespräche im Anschluss an die Veranstaltung zeugten von der Qualität der vorgestellten Produkte, aber auch der professionellen Präsentation aller Referenten.

Asseco Germany und erp4b: Ein starkes Team für APplus IT & Business 2012 vom 23.-25. Oktober

Wie schon in den vergangenen Jahren werden wir auch in diesem Jahr wieder mit einem eigenen Messeauftritt auf der IT & Business vor Ort sein und – gemeinsam mit unserem Vertriebspartner erp4b GmbH – die neuesten Innovationen aus dem Hause Asseco Germany AG vorstellen.



Das Hauptaugenmerk wird dabei auf der erweiterten Linktechnologie – der zukunftsweisenden Erweiterung des User-zentrierten ERP-Ansatzes durch ein einzigartiges, flexibles Navigationskonzept sowie der im März 2013 auf den Markt kommenden APplus-Version 6.0 liegen. Diese besteht durch ein komplettes Redesign der Grafischen Benutzeroberfläche – von der Startseite über sämtliche Icons bis hin zu den Dashboards – und macht die Arbeit für den Anwender auf diese Weise noch ansprechender, intuitiver und damit insgesamt noch angenehmer. Doch wir haben natürlich noch viele andere Highlights im Gepäck.

Vom 23. bis 25. Oktober wird deshalb das gesamte Asseco-Messteam – inklusive C-Level Management – allen Besuchern, Bestandskunden und Interessenten sowie die ERP-Profis der erp4b GmbH motiviert und fachkundig zur Verfügung stehen.

erp4b GmbH

Unser Vertriebspartner erp4b GmbH bietet als Spezialist für APplus umfassende Dienstleistungen und professionelle Unterstützung bei der Auswahl und Umsetzung geeigneter ERP-Projekte und ausgewählter Zusatzlösungen. In einem der größten Consulting- und Solution-Center für APplus stehen hierfür bundesweit 60 APplus-Spezialisten zur Verfügung, deren Expertise insbesondere im Bereich Maschinen-, Anlagen-, Fahrzeug- und Stahlbau sowie Luftfahrtindustrie, Handel und eCommerce sowie Nahrungsmittelindustrie und der Vermarktung von Kräutern liegt.

Die Schwerpunkte rund um APplus liegen bei der erp4b GmbH dabei auf mobilen Lösungen, Managementinformations- und Frühwarnsystemen (IMS), revisionssicherer Archivierung und Workflow Extension (Windream),

Versandlogistik und Außenwirtschaft, MES/MDE-Lösungen sowie dem Rechnungswesen (eGecko).

Zum Thema MDE/MES wird Andreas Stoje, Teamleiter Projektvertrieb ERP bei unserem Partner N+P Informationssysteme GmbH, am 23.10. auf der Messe für alle interessierten Besucher zur Verfügung stehen. Am 25.10. findet außerdem der Kräuter-Tag der erp4b GmbH statt, auf dem das Thema Gewürzmischung und Industriekräuterverarbeitung im Vordergrund stehen wird.

Zusammen mit der erp4b GmbH kann und wird die IT & Business auch 2012 mit Sicherheit wieder ein voller Erfolg.

Denn Qualität setzt sich durch – fachlich wie technologisch.



Sneak Preview APplus 6.0: Erweiterte Linktechnologie

Wie ERP^{II} den Laden von hinten aufrollt Praxistag beim Rollladen- und Markisen- profi Selve GmbH & Co. KG

Unsere Niederlassung Düsseldorf/Erkrath lud am 12. September alle Interessenten zum Praxistag in die Firmenzentrale der Selve GmbH & Co. KG nach Lüdenscheid ein und 17 Teilnehmer aus 15 Unternehmen folgten diesem Ruf gern. In den Räumlichkeiten des Marktführers für Rollladen-Bauteile und gefragten Antriebsspezialisten im Bereich Rollladen- und Markisensysteme wurden in informativen Vorträgen die meistgestellten Fragen zur Implementierung eines modernen ERP-Systems in einem mittelständischen Unternehmen aus erster Hand anschaulich beantwortet.



Warum fiel die Entscheidung auf APplus, wie ist der Umstieg gelungen, welcher konkrete Nutzen wurde erzielt, wie gestalteten sich Einführungsprozess und -dauer? Im Dialog mit ausgewiesenen Experten erfuhr jeder offene Punkt eine qualifizierte Klärung.

Nach Begrüßung und Vorstellung der einladenden Unternehmen durch Andreas Böck, stellvertretender Geschäftsführer der Selve GmbH & Co. KG und Stephan Voß, Senior Vertriebsbeauftragter der Asseco Germany AG, stellte Marc Lutz Mitglied unseres Vertriebskompetenzteams die Highlights der neuesten APplus-Version vor und präsentierte den Mehrwert unserer technologisch führenden ERP^{II}-Lösung. Im

Anschluss an die Mittagspause und eine geführte Betriebsbesichtigung in den Räumen des Gastgebers sprach Peter Marszelewski, IT-Leiter bei Selve, über die Migration des zuvor eingesetzten Altsystems auf APplus und beschrieb dabei die kontinuierliche – partnerschaftliche wie technologische – Entwicklung dieses Prozesses. Und last but not least beschloss Frank Noß, Leiter Business Solution Team der Asseco Germany AG, den Tag mit interessanten Ausführungen zum Thema „Erfolgsfaktor Projekteinführungsmethodik“.

Stephan Voß, Frank Noß und Jörg Bleidt, zuständig für den Vertrieb in der Region Nord, standen während des gesamten Tages selbstverständlich für

alle erdenklichen Anliegen und Fragen zur Verfügung.

Im Anschluss an die gehaltenen Vorträge fand eine offene Diskussionsrunde statt, in deren Verlauf allen Teilnehmern die Möglichkeit geboten wurde Fragen zu stellen, individuelle Gespräche zu führen und dabei bestehende Kontakte zu pflegen oder neue zu knüpfen.

Das Feedback – sowohl der Verantwortlichen als auch der Gäste – war in jedem Fall durchweg positiv. Eine rundum gelungene Veranstaltung also.



Selve GmbH & Co. KG

Das Unternehmen ist Marktführer im Bereich von Rollladen-Bauteilen und gefragter Antriebs-Spezialist in den Bereichen Rollläden und textiler Sonnenschutz. Mit Sitz im sauerländischen Lüdenscheid steht SELVE als mittelständisches Unternehmen für eine hohe Kompetenz in der Entwicklung und Produktion von innovativen Antrieben und Steuerungen für Rollläden. In der nahen Vergangenheit haben auch Produkte für den textilen und innenliegenden Sonnenschutz mehr und mehr an Bedeutung gewonnen. Mit hochqualifizierten und engagierten Mitarbeitern, zukunftsorientierten Produkten und intelligenten Prozessen liefert SELVE kundenorientierte, komfortable und energiesparende Lösungen. Der Vertrieb erfolgt ausschließlich über Fachhandels-Partner an die Endkunden.

Niederlassung Karlsruhe lädt zum Bestandskundentag

15. November 2012

Unsere Niederlassung Karlsruhe lädt alle Bestandskunden zu einem informativen und vielfältigen Kundentag ein. In unseren neuen Räumlichkeiten in Karlsruhe-Durlach wird allen Interessierten die Möglichkeit geboten, sich eingehend über Neuigkeiten und innovative Entwicklungen des Unternehmens und ausgesuchter Vertriebs- und Lösungspartner – in diesem Jahr die TID Informatik GmbH, die IngerSon IT Consulting GmbH sowie die ALVG Anlagenvermietung GmbH – aus erster Hand zu informieren.

Im Anschluss an eine kurze Begrüßung durch den Karlsruher Niederlassungsleiter Dirk Kleinken wird CEO Markus Haller über Unternehmensstrategien und unsere neue Teamorganisation berichten, bevor allen Anwesenden die badische Dependence in Zahlen und Fakten vorgestellt wird. Es folgt ein kleiner Ausflug des CTO Thorsten Reuper in die Welt aktueller Trends, mit einem spannenden Ausblick auf derzeitige und zukünftige technologische Entwicklungen.



Die Alternative zum Kauf: IT-Projekte leasen

Katrin Dannemann, Senior Account Managerin bei der ALVG Anlagen-

vermietung GmbH – dem IT-Leasingspezialisten der SüdLeasing GmbH – wird daraufhin über den zunehmenden Wandel innerhalb unterschiedlicher Märkte referieren, in denen nicht mehr das Eigentum als höchstes Gut zählt, sondern die möglichst wirtschaftliche Nutzung von Ressourcen. Um sich im Kräftefeld eines solch turbulenten Marktes erfolgreich bewegen zu können, nutzen moderne Unternehmen heute immer häufiger Leasing-Modelle, da man finanziell beweglich sein will und weiterhin sicher planen möchte. Ein Umdenken, das insbesondere auch für den ERP-Markt eine immer größere Bedeutung erlangen könnte. Abgestimmt auf Volumen und -verlauf eines mit uns vereinbarten IT-Projekts konzipiert die ALVG gemeinsam mit dem Kunden ein individuelles Lea-

singkonzept, das eine Begleitung von der Projektplanung, über die Umsetzung und Durchführung bis zum Echtstart umfasst. Das anwendende Unternehmen entscheidet dabei, welche projektrelevanten Aufwendungen, wie Lizenzkauf, Schulungsaufwendungen, Datenmigration oder Hardwareinvestitionen in den Leasingvertrag aufgenommen werden sollen.



Anwendererfahrungen aus erster Hand

Im Rahmen der Veranstaltung berichtet Robert Schäfer, Geschäftsführer unseres Lösungspartners TID Informatik GmbH, über die Verwendung von Explosions-

zeichnungen im Web-Shop unseres Kunden Thermoplan. Ausgangspunkt der Einführung war die Eliminierung von Medienbrüchen mit dem Ziel der Fehlervermeidung und Zeitersparnis. Beim weltweit führenden Maschinenhersteller im Gastronomiebereich, vor allem für seine modular aufgebauten Kaffeevollautomaten bekannt, wird die unternehmenseigene, vollständig in APplus integrierte Verkaufs-

plattform für alle Produkte inklusive Explosionszeichnungen betrieben. Dabei handelt es sich um eine Darstellungsform, die komplexe Gegenstände, perspektivisch und in seine Einzelteile zerlegt, darstellbar macht. Auf diese Weise kann der Endkunde das benötigte Ersatzteil grafisch auswählen ohne Details wie Bezeichnung oder Artikelnummer kennen zu müssen. Die entsprechende Bestellung wird anschließend direkt in APplus generiert. Möglich macht dies das Ersatzteilkatalog-System CATALOG-creator der TID Informatik GmbH. Mit Hilfe dieser Software ist es möglich, sowohl Explosionszeichnungen als auch einen kompletten Ersatzteilkatalog di-



rekt aus dem CAD-System eines Unternehmens heraus zu erzeugen.



Innovative Technologie: Lean Digital Warehousing mit APplus und Mobility

Den letzten Programmpunkt des Tages bildet der Vortrag von Axel Straßberger, Vertriebsbeauftragter und Daniel Bartetzko, Projekt- und Produktmanager bei der IngerSon IT Consulting GmbH aus Düsseldorf zum Thema Lean Digital Warehousing. Diese Technologie ermöglicht einen mobilen Wareneingang

mit Erfassung von eMDI-Dokumenten und der Verknüpfung zum d3- oder Sharepoint-Archiv, eine mobile beleglose Ein- und Umlagerung – auch in Lager- und Liftsysteme (ISLift) sowie einen mobilen beleglosen Kommissionierprozess aus diesen heraus. Desweiteren realisiert die Software eine mobile Belegerstellung und Versandanbindung, Versandautomatisierung und -optimierung direkt aus APplus und eine Online-Darstellung von Trackinginformationen und Verknüpfung jeder Sendung. Um das breite Funktionalitätenspektrum für den Zuhörer greifbarer zu machen, wird ein vollständiger Servicevorgang offline demonstriert.

Grundlage erfolgreicher Geschäftsbeziehungen: Der persönliche Kontakt

Selbstverständlich darf auf einer solchen Veranstaltung auch der persönliche Kontakt keinesfalls zu kurz kommen. Neben Kaffeempfang, gemeinsamen Mittagessen und der Gelegenheit, im Anschluss an die gehaltenen Vorträge Fragen zu stellen und Diskussionen zu führen, wird allen Interessierten im Anschluss an die gehaltenen Vorträge die Möglichkeit geboten, an einer Führung durch unsere neuen Räumlichkeiten teilzunehmen und sich in legerem Rahmen auszutauschen.

„Wir freuen uns sehr, auch in diesem Jahr wieder alle interessierten Unternehmen zu einem überaus informativen Kundentag einladen zu können. Auf diese Weise sind wir in der Lage, unseren Kunden die neuesten Innovationen der Asseco Germany AG und ihrer Lösungspartner in einem sehr persönlichen Rahmen vorzustellen und allen Anwesenden so den höchstmöglichen Grad an Information angedeihen zu lassen“, so Dirk Kleinken, Leiter der Niederlassung Karlsruhe.

Interessierte Unternehmen können sich online unter www.applus-erp.de/aktuelles/veranstaltungen/kundentag-niederlassung-karlsruhe/ anmelden.

Agenda, 15. November 2012

Bestandskundentag der Niederlassung Karlsruhe:

- | | |
|-----------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 09:00 Uhr | Kaffeempfang und Begrüßung |
| 09:35 Uhr | Unternehmensstrategien und neue Teamorganisation
Markus Haller, CEO, Asseco Germany AG |
| 09:55 Uhr | Informationen zur Niederlassung
Dirk Kleinken, Niederlassungsleiter Karlsruhe, Asseco Germany AG |
| 10:05 Uhr | Aktuelle Trends, Ausblick auf die Entwicklung
Thorsten Reuper, CTO, Asseco Germany AG |
| 10:25 Uhr | Die Alternative zum Kauf: IT-Projekte leasen
Katrin Dannemann, Senior Account Managerin, ALVG Anlagenvermietung GmbH |
| 11:00 Uhr | Kaffeepause |
| 11:15 Uhr | Automatische Produktion von elektronischen Ersatzteilkatalogen (eETK) direkt aus APplus bei der Thermoplan AG
Robert Schäfer, Geschäftsführer TID Informatik GmbH
Jens Niemann, Projektleiter für Thermoplan, Asseco Germany AG |
| 12:15 Uhr | Mittagessen |
| 13:15 Uhr | Lean Digital Warehousing mit APplus und Mobility
Axel Straßberger, Vertriebsbeauftragter, Daniel Bartetzko, Projekt- und Produktmanager, IngerSon IT Consulting GmbH |
| 14:45 Uhr | Diskussionsrunde |
| 15:00 Uhr | Führung durch die neuen Räumlichkeiten |

Teilnehmen lohnt sich in Deutschland und Österreich! Wir ehren die Gewinner der Trovarit-Umfrage

Wie schon in den Jahren zuvor, befragte die Trovarit AG auch 2012 eine Vielzahl von Anwendern nach deren Zufriedenheitsgrad mit ERP-System und Anbieter. Unter dem Motto „ERP in der Praxis – Anwenderzufriedenheit, Nutzen und Perspektiven“ riefen wir unsere Kunden deshalb auf, APlus und die Asseco Germany / Asseco Austria zu bewerten, um auf diese Weise einen aktualisierten, repräsentativen Überblick des derzeitigen ERP-Marktes zu ermöglichen – und dabei gleichzeitig auch noch tolle Preise zu gewinnen.

Unter allen eingegangenen gültigen Bewertungen verlosteten wir nämlich ein iPad und zwei Kindle eReader. Darüber hinaus erhielt jeder Teilnehmer, der den Online-Fragebogen vollständig ausgefüllt und abgeschickt hat, als kleines Dankeschön für seine positive Unterstützung, einen hochwertigen Asseco Germany-Thermobecher.

Die Gewinner dieser Verlosung werden im Rahmen der **Bestandskundentage der Niederlassung Karlsruhe am 15. November** und **Niederlassung St. Florian am 22. November** Ihre Preise aus den Händen von CEO Markus Haller feierlich entgegennehmen.

Wir bedanken uns noch einmal ganz herzlich bei allen Teilnehmern!



Kumentag der Asseco Austria im oberösterreichischen St. Florian 22. November 2012

Unser Tochterunternehmen Asseco Austria GmbH lädt auch in diesem Jahr wieder alle interessierten Bestandskunden an ihren Firmensitz im oberösterreichischen St. Florian ein. Auf dem Kundentag am 22. November können sich alle Anwesenden eingehend über Neuigkeiten und innovative Entwicklungen des Unternehmens und ausgesuchter Lösungspartner informieren.

Auf dem Programm stehen dabei die Präsentation der ab März nächsten Jahres erhältlichen APplus-Version 6.0, des APplus Feinplanungsmoduls, des „papierlosen Büros mit APplus“ mit dem Dokumentenmanagementsystem d.3 der PAPERLESS-SOLUTIONS GmbH sowie eines voll integrierten Business Intelligence-Tools der Aruba Informatik GmbH. Nach einer kurzen Begrüßung

durch den Niederlassungsleiter Christian Leopoldeder wird dieser die Neuerungen der im März 2013 auf den Markt kommenden APplus-Version 6.0 vorstellen.

APplus 6.0 – Neues Gewand, noch überzeugendere Funktionalitäten

Die neueste Generation unserer technologisch führenden, vollständig User-zentrierten ERP^{II}-Lösung APplus besticht durch ein komplettes Redesign der grafischen Benutzeroberfläche und macht die Arbeit für den Anwender auf diese Weise noch ansprechender, intuitiver und damit angenehmer. Mittels eines neu entwickelten, flexiblen Navigationskonzepts sind An-

wender künftig in der Lage, Standardprozesse an den relevanten Stellen zu verlassen, direkt andere Prozessschritte oder Informationen aufzurufen und von dort aus erneut – ohne jegliche Umwege – wieder an den Ausgangspunkt zurückkehren. Diese erweiterte Linktechnologie ermöglicht einen immensen Produktivitätsschub und einen nie dagewesenen Bedienkomfort. Darüber hinaus werden Neuerungen im Projektmodul, der Drucksteuerung sowie dem Outlook Add-In vorgestellt.

APplus Feinplanung – Vorausschauend, ganzheitlich, detailliert

Im Anschluss erläutert Christian Leopoldeder das große funktionale Spektrum des Produktionsmanagement-Moduls APplus Feinplanung. Vollständig in das ERP-System integriert,

werden alle zur Planung benötigten Informationen wie Kalender, Ressourcen und Werkstattaufträge direkt aus APplus bereitgestellt. Die Schnittstellenprozesse laufen, vom Nutzer unbenutzt, im Hintergrund ab. Dem Anwender stehen hierbei eine ganze Palette einfacher, nutzerfreundlicher Werkzeuge und Filterfunktionen für die automatisierte Planung zur Verfügung. Sie ermöglichen es Unternehmen, flexibel auf Nachfrageschwankungen und Engpässe zu reagieren, die Nutzung aller Ressourcen nach Kriterien wie Liefertermintreue, Durchlaufzeiten oder Bestandsreduzierung zu kontrollieren und ihre Produktivität durch eine optimierte Abstimmung aller Fertigungsprozesse zu verbessern.

Kleiner technologischer Ausblick

Thorsten Reuper, CTO der Asseco Germany, gewährt daraufhin tiefere Einbli-

cke in die APplus-Produktentwicklung und gibt einen kleinen Ausblick in die kurz-, mittel- und langfristig geplanten Entwicklungen des Unternehmens, erläutert Fakten und erklärt, warum Trends manchmal schon lange keine mehr sind.

„Das papierlose Büro“ mit d.3

Nach einer kleinen Pause veranschaulicht Udo Prell, Geschäftsführer der PAPERLESS-SOLUTIONS GmbH den Nutzen der papierlosen und automatisierten Erfassung von Belegen mit ihrer vollständig in APplus integrierbaren Dokumentenmanagement- und Archivierungslösung d.3. Sie ermöglicht neben einer Outlook-Einbindung auch einen Freigabeworkflow für Belege sowie eine automatisierte Eingangsrechnungsprüfung. Mithilfe von d.3 sind Kunden in der Lage, Kosten zu reduzieren, Formate zu vereinheitlichen, Prozesse zu beschleunigen, die eigene Auskunftsfähigkeit zu steigern, gesetzliche Voraussetzungen zu erfüllen und damit den Grad der Kundenzufriedenheit wesentlich zu erhöhen - in der heutigen Zeit wesentliche Wettbewerbsvorteile.

Business Intelligence – die neue „Aufklärung“ im ERP-Bereich

Der Abschluss der Agenda obliegt Roger Lippel, Vertriebsleiter der Aruba Informatik GmbH. Er präsentiert das Business Intelligence-Tool Aruba, welches

auf einer – mit der Datenintegrationssoftware Talend Open Studio erstellten – Datawarehouse-Datenbasis aufbaut. Mit „Aruba“ können BI-Auswertungen erstellt, Kennzahlen definiert und die festgelegten Auswertungen und Kennzahlen im Anschluss auch online eingesehen werden.

„Es ist uns eine Freude, auch in diesem Jahr wieder alle interessierten Unternehmen zu einem informativen und kurzweiligen Event einladen zu können. Veranstaltungen wie diese bieten uns die Möglichkeit, interessierten Bestandskunden die neuesten Innovationen rund um das Thema ERP^{II} aus dem Hause Asseco und ihrer Lösungspartner in einem persönlichen Rahmen vorzustellen und ihnen damit den höchstmöglichen Grad an Information und Ansprache zukommen lassen zu können“, so Christian Leopoldeder, Leiter der Niederlassung in St. Florian.

Interessierte Unternehmen können sich online unter www.applus-erp.de/aktuelles/veranstaltungen/kumentag-asseco-austria/ anmelden.



Nicht verpassen!

Im Rahmen der diesjährigen Trovarit Umfrage verloten wir unter allen Teilnehmern ein iPad und zwei Kindle eReader. Diese werden den glücklichen Gewinnern nun im Rahmen des Bestandskundentages feierlich übergeben.

Asseco Germany AG

Zentrale
Amalienbadstraße 41, Bau 54
76227 Karlsruhe

Telefon +49 721 91432-0
Telefax +49 721 91432-298
Internet www.applus-erp.de
E-Mail info@asseco.de

Asseco Austria GmbH

Pummerinfeld 1b
4490 St. Florian

Telefon +43 7224 20051-30
Telefax +43 7224 20051-78 20
Internet www.applus-erp.at
E-Mail info@asseco.at